

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „JoyfulJay“ vom 28. Dezember 2021 12:24

[Zitat von elCaputo](#)

PS: Ich möchte die Gelegenheit nutzen, jedem von einer solchen Titer-Bestimmung auf Corona Antikörper abzuraten. Sie ist in der Regel kostenpflichtig d.h. sie wird oft nicht übernommen. Darüber hinaus lässt sich aus dem Ergebnis nichts ableiten, da es wie erwähnt bislang keine Grenzwerte gibt. Es handelt sich um reine Geldmacherei von windigen Ärzten, die dies ehrlicherweise so auch kommunizieren müssten.

Hierzu eine ganz kleine Ergänzung, auch wenn ich dem Grundtenor zustimme: es gibt einzelne Ausnahmen, insbesondere für Menschen mit immunsupprimierenden / -modulierenden Medikamenten, nach/ in einer Chemotherapie, mit bestimmten Autoimmunerkrankungen: in diesen Fällen kann es stellenweise sogar unbedingt angeraten sein, eine Titer-Bestimmung durchführen zu lassen, auch wenn diese selbst bezahlt werden muss. Hier geht es aber um etwas anderes: es geht darum (insbesondere nach Erst- oder Zweitimpfung) zu überprüfen, ob die Impfung überhaupt angeschlagen hat oder aufgrund der Medikamente/ Vorerkrankungen überhaupt keine oder extrem wenige Antikörper gebildet wurden. In diesem Fall würde sich dann u.U. das Impfschema ändern und man impft nach 4 Wochen nochmal, statt monatelang auf Zweit- bzw. Drittimpfung zu warten.